



Kultur trifft auf immersives Edutainment Berlins neues Deutschlandmuseum taucht in 2.000 Jahre deutsche Geschichte ein

In Berlin eröffnet am kommenden Samstag das Deutschlandmuseum seine Pforten und entführt Besucher auf eine spannende Zeitreise durch 2.000 Jahre deutsche Geschichte. Bei einem etwa einstündigen Rundgang durch die Ausstellung werden Besucher animiert, auf zwei Etagen prägende Momente der deutschen Geschichte immersiv nachzuerleben. Das Ziel der Ausstellung ist es, einen unterhaltsamen Überblick zu vermitteln, ohne dabei historisches Vorwissen voraussetzen oder aber sich durch zähe Informationsmassen kämpfen zu müssen. Das neue Museum befindet sich am Leipziger Platz 7 in Berlin und ist ab sofort für alle Altersgruppen zugänglich.

2.000 Jahre und 12 Epochen spüren, riechen und fühlen

Die Besucher des Deutschlandmuseums begeben sich auf eine Zeitreise durch zwölf Epochen¹ der deutschen Geschichte. Sie wandeln durch einen historischen Wald, eine mittelalterliche Burg, einen Schützengraben des 1. Weltkriegs, eine Einkaufspassage der Gründerzeit und eine Berliner S-Bahn im frisch wiedervereinigten Deutschland.

Jeder der zwölf thematischen Ausstellungsräume wird mit entsprechender Dekoration, Geräuschen, Gerüchen und Lichteffekten inszeniert, um die Gäste in realistisch gestaltete Welten eintauchen zu lassen. So entstehen täuschend echte Wälder, knarrende Dielen in Burgmauern, der Geruch von Schießpulver, leuchtende Schaufenster der Goldenen Zwanzigern, Trümmer im zerstörten Berlin 1945. Darüber hinaus erweitern 3D-Projektionen die Räume in die digitale Welt.

Das Museum arbeitet gezielt mit Unterhaltungsfaktor: Schautafeln, interaktive Karten und Kunstwerke informieren über die jeweilige Epoche. Die Mediendarstellungen laufen in kurzen Schleifen, sodass die Gäste auch ohne Vorwissen schnell und spielerisch die Geschichte nacherleben können.

Geschichts- und Unterhaltungswelten verschmelzen

Zum ersten Mal verbindet eine Ausstellung fundiertes Geschichtswissen einer ganzen Nation mit dem Unterhaltungsfaktor eines Themenparks oder Filmsets. Um das zu erreichen, hat Robert Rückel, Direktor des Deutschen Spionagemuseums, ein Team zusammengestellt, zu dem renommierte Experten wie der preisgekrönte Themenparkdesigner Chris Lange sowie die Grafikdesigner Constantin Bänfer und Jonas Kartenbeck gehören. Ein Team von Historikern, Designern, Architekten, Spieldesignern, Planern und viele mehr sind an der Umsetzung des Museums beteiligt gewesen.

„Historische Nationalmuseen umgeben ihre Ausstellungen mit einer faszinierenden Aura und präsentieren beeindruckende Sammlungsstücke. Freizeitparks hingegen schaffen Fantasiewelten, in denen die Gäste Spaß haben sollen. Das Deutschlandmuseum verbindet beides: Es ermöglicht immersive Erlebnisse und

Deutschlandmuseum
Leipziger Platz 7 | 10117 Berlin

info@deutschlandmuseum.de
www.deutschlandmuseum.de

TEL +49.30.30 20 00 30 - 0
FAX +49.30.39 82 00 45 - 9

Berlin, 15. Juni 2023

Deutschland Museum DM GmbH

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 242649B, GF: Robert Rückel
USt-ID DE354711160
IBAN DE90 1005 0000 0191 1392 62
BIC BELADEBEXX
Berliner Sparkasse

Pressemitteilung 01/2023 vom 15. Juni 2023

Mit der Bitte um Veröffentlichung



vermittelt gleichzeitig ein umfassendes Verständnis für die jeweilige Epoche. Ich bin sehr stolz auf das, was wir mit dem Kreativteam und den Architekten erreicht haben. Dieses Erlebnis ist ziemlich einzigartig, weil es kulturelle Barrieren überwindet und die Besucher in die Geschichte einbezieht.“, so Robert Rückel, Museumsleiter des Deutschlandmuseums.

Die Partnerschaft mit verschiedenen Unternehmen und Institutionen, darunter Atelier Thilo Krause, Movie Construction, Bentin Projects, Werkstatt 4, Ixform, Crossworks, Playing History, Ravir Film und Magic Box, hat eine beeindruckende Sammlung von Exponaten und interaktiven Installationen geschaffen.

In der Nähe des Spionagemuseums ergänzt das Deutschlandmuseum das kulturelle Angebot Berlins. Es hat täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet und der Eintritt erfolgt ausschließlich über Zeitfenstertickets. Online sind diese Tickets zu vergünstigten Preisen erhältlich. Erwachsene zahlen zwischen 11 und 21 Euro, ermäßigte Tickets sind für 8 bis 14,50 Euro erhältlich. Zudem werden vergünstigte Kombitickets mit dem Deutschen Spionagemuseum angeboten.

1

12 Epochen

1. Germanien (Wald der Varusschlacht)
2. Frühmittelalter (Reichsinsignien)
3. Hochmittelalter (Ritterburg)
4. Reformation (Druckerstube)
5. Aufklärung (Immanuel Kant)
6. Deutscher Bund (Barrikade)
7. Kaiserreich (Schützengraben)
8. Weimarer Republik (Passage)
9. Nationalsozialismus (Dunkler Gang)
10. Deutsche Teilung (Nachkriegswohnung)
11. Zwei Staaten (Konsumwelt Ost und West)
12. Vereinigtes Deutschland (S-Bahn)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter **+49.30.20 00 30-0**

oder **presse@deutschlandmuseum.de** zur Verfügung.

Pressebilder finden Sie unter www.deutschlandmuseum.de/presse/

Bei Berichterstattung würden wir uns über ein Belegexemplar freuen.

Deutschlandmuseum
Leipziger Platz 7 | 10117 Berlin
info@deutschlandmuseum.de
www.deutschlandmuseum.de

TEL +49.30.30 20 00 30-0
FAX +49.30.39 82 00 45-9

Berlin, 15. Juni 2023

Deutschland Museum DM GmbH

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 242649B, GF: Robert Rückel
USt-ID DE354711160
IBAN DE90 1005 0000 0191 1392 62
BIC BELADEVXXX
Berliner Sparkasse

Pressemitteilung 01/2023 vom 15. Juni 2023
Mit der Bitte um Veröffentlichung



Deutschlandmuseum
Leipziger Platz 7 | 10117 Berlin
info@deutschlandmuseum.de
www.deutschlandmuseum.de
TEL +49.30.30 20 00 30-0
FAX +49.30.39 82 00 45-9

Berlin, 15. Juni 2023

Deutschland Museum DM GmbH

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 242649B, GF: Robert Rückel
USt-ID DE354711160
IBAN DE90 1005 0000 0191 1392 62
BIC BELADEVXXX
Berliner Sparkasse

